



Institut für Qualitätssicherung und
Transparenz im Gesundheitswesen

IQTIG • Katharina-Heinroth-Ufer 1 • 10787 Berlin

**Stabsbereich
Presse und Kommunikation**

Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin

T (030) 58 58 26-170

F (030) 58 58 26-171

M presse@iqtig.org

Ansprechpartner für die Presse:
Marc Kinert

Pressemitteilung

IQTIG erhält weiteren Auftrag zur Weiterentwicklung der datengestützten Qualitätssicherung

Berlin, 20. Januar 2023 - Das IQTIG ist vom Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) mit der Weiterentwicklung der datengestützten externen Qualitätssicherung gemäß „Richtlinie zur datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung“ (DeQS-RL) beauftragt worden. Die Beauftragung vom 19. Januar 2023 sieht vor, dass das IQTIG bei zwölf Qualitätssicherungsverfahren prüft, wie sich Aufwände reduzieren lassen und sich das Verhältnis von Aufwand und Nutzen optimieren lässt. Hierzu wird das IQTIG für den G-BA Empfehlungen zur Überarbeitung oder Aufhebung von Datenfeldern, Qualitätsindikatoren oder des gesamten Qualitätssicherungsverfahrens erarbeiten.

„Mit der Beauftragung erhalten wir die Möglichkeit, die datengestützten Qualitätssicherungsverfahren der DeQS-Richtlinie grundlegend zu überarbeiten und zu optimieren“, sagt Institutsleiter **Prof. Claus-Dieter Heidecke**. „Unser Ziel dabei ist, den Aufwand für die Leistungserbringer zu reduzieren, ohne den Nutzen für die Patientinnen und Patienten aus dem Blick zu verlieren. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir mit der aktuell beauftragten Weiterentwicklung zu einer deutlichen Verbesserung der Effizienz der Qualitätssicherungsverfahren und einer deutlich spürbaren Reduktion der Aufwände bei den Leistungserbringern beitragen werden. Wir erreichen dies beispielsweise dadurch, indem wir verstärkt auf bereits verfügbare Routedaten zur Messung der Qualität zurückgreifen und händische Dokumentationsaufwände reduzieren. Damit können wir auch die Akzeptanz der datengestützten externen Qualitätssicherung deutlich verbessern“, so **Prof. Claus-Dieter Heidecke**.

Auftrag ist weiterer Schritt zur Weiterentwicklung der datengestützten Qualitätssicherung

Das IQTIG wird dem G-BA seine Empfehlungen zu sechs Qualitätssicherungsverfahren bis zum 15. März 2024 vorlegen. Die Empfehlungen zu weiteren sechs Verfahren bis zum 15. März 2025. Der Auftrag schließt an eine erste Beauftragung vom 19. Mai 2022 an, mit der das IQTIG beauftragt wurde, zunächst drei der aktuell 15 Qualitätssicherungsverfahren der DeQS-RL weiterzuentwickeln. Im Rahmen dieser ersten Beauftragung wird aktuell durch das IQTIG insbesondere eine Methodik für die Überprüfung von Qualitätssicherungsverfahren entwickelt und bereits eingesetzt, die nun in einem zweiten Schritt auch auf die weiteren zwölf Verfahren angewendet werden soll. Damit wird sichergestellt, dass die Weiterentwicklung der datengestützten Qualitätssicherungsverfahren zukünftig nach einheitlichen und transparenten Kriterien erfolgt.

Aufgabengebiet des IQTIG in der externen Qualitätssicherung

Das Aufgabengebiet des IQTIG ist die vergleichende einrichtungsübergreifende Qualitätssicherung der Gesundheitsversorgung nach §136 ff SGB V. Als Stiftungseinrichtung des G-BA ist das Institut fachlich unabhängig (§ 137a Abs. 1 SGB V). Das IQTIG arbeitet vor allem im Auftrag des G-BA, kann aber auch vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) beauftragt werden.

Weitere Informationen zur Arbeit des Instituts finden Sie unter iqtig.org.